

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 48 (1922)
Heft: 45

Artikel: Der Lychbitter
Autor: Ammann, Julius
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-455928>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

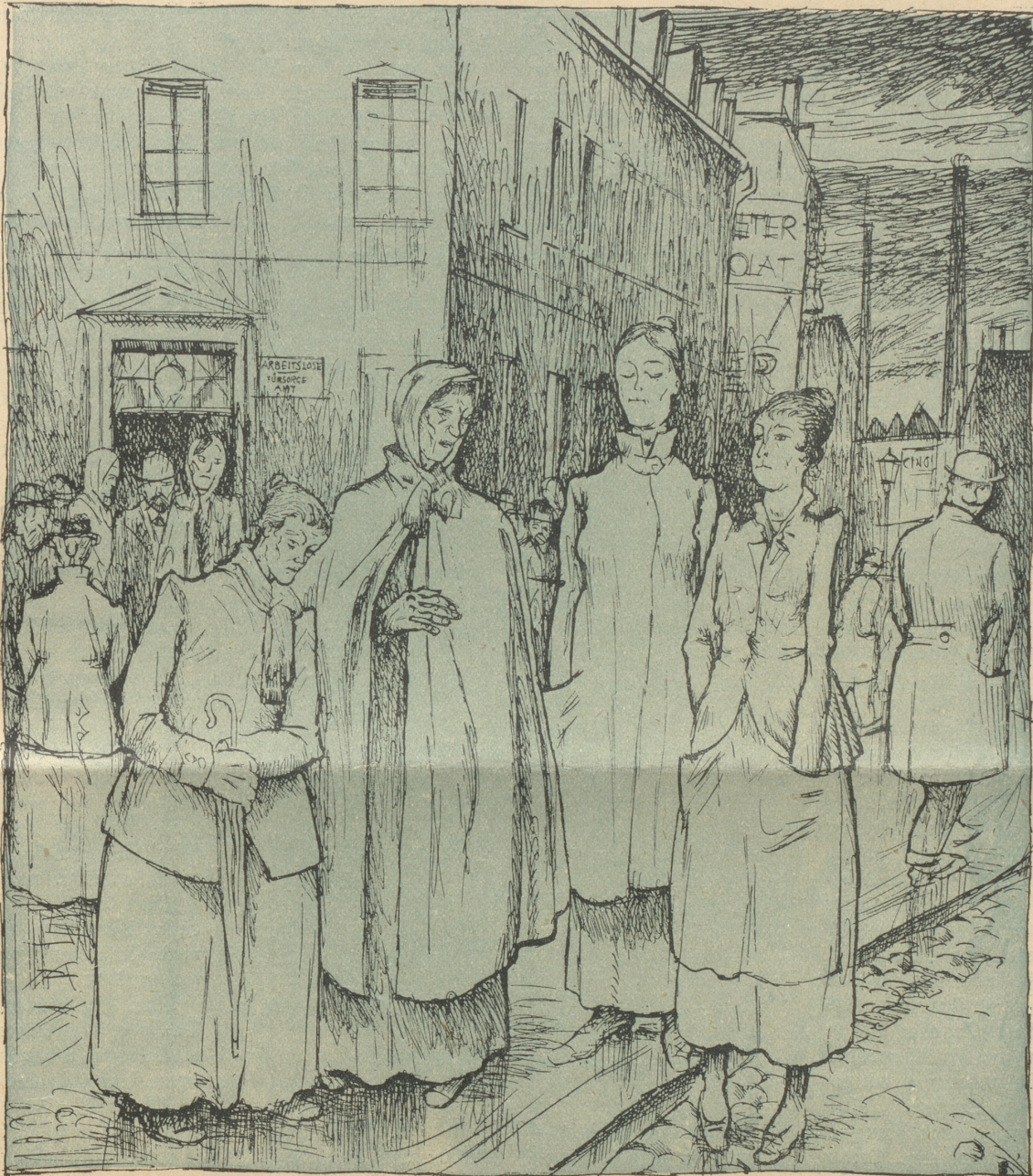
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

T R O S T

D. Baumberger



Ihr Tungen könnt wenigstens noch auf die Straße gehen, wenn die Arbeitslosenunterstützung für Frauen abgebaut wird, aber wir Alten?

D e r L y c h b i t t e r

Im schwarze gschmogne Ebercherock,
wie Syde glenzt scho 's Hofestock.
E Gsicht os fyrilig gfrornem Ernst,
wo bettlet: Bitti, hend Verbärmst,
dass d'Zomerfalte nüd vergönd,
denn für myn Bruef wärs fascht e Sönd.
So stobt der Lychebitter do
ond hebet der Zilinder scho
wie zom Gebet grad vor sy bee.

D'Muullege zockid: 's muess so see.
Do frogt der Vater pätsch: Wie gohts,
ond hend Ebr wieder näbes Loots?
Und uus ischs met der Tyrlichkeit. —
— — — — —
Schääm hüt das Mannndli inegschneit
ond mieh met Lychebittergsicht
meer z'mol der wonderfalte Bricht:
„Der Sorgegeischt, der seltse Maa,

d'Dozfredheit, was drom ond dra,
ond d'Schimpferei im Schwyzerland
set gescht scho nomme bym Verstand
send hüte gstorbe.“ — Zechteroo,
das Zruergsicht möst em rätsch vergooh.
I holti dene Lotne z' Ebr
e goldis Möschtli os em Eber.
„Ghomm Lychebitter, tom mer Bschääd.
Trink uus, grad dyne Lotne z'lääd.

Julius Zinnen